

Morgartenschiessen 2008

Mit Luise Bachmann vom SV Jona gewinnt erstmals eine Frau das Morgartenschiessen 300 m. Die Gewinner der Morgartenstandwarte kommen mit dem SV Wimmis aus dem Kanton Bern.

Bereits im zweiten Jahr, indem Urs Hürlimann als Präsident der Morgartenkommission vorsteht, war es im vergönnt, erstmals mit einer Frau als Siegerin aufzuwarten: Nämlich mit der 59-jährigen Luise Bachmann vom SV Jona. Es gab mit Renato Schulthess (Burgdorf) und Hans Lüthi (Baar ZG) nämlich noch zwei weitere Schützen, welche das Maximum von 50 Punkten erzielten. Das höhere Alter entschied schlussendlich zu Gunsten der Frau. Mit sieben Punkten Vorsprung (439 Punkte), holte Wimmis BE den Sieg und durfte die Morgartenstandarte in Empfang nehmen.

Tosender Applaus für Div Gygax

Nebst dem Ereignis, das erstmals eine Frau das 300-m Schiessen gewann, lieferte Divisionär Markus Gygax mit seiner Festansprache einen weiteren Höhepunkt. Er brachte ganz klar zum Ausdruck, dass die Bedrohung unterschätzt, die Verunsicherung überschätzt werde und dass der Egoismus grassiere.

Gygax, Kommandant der Luftwaffe ai., zeigte auf, dass der Egoismus um sich greife und dass es ihm mit seinen Flugplätzen genau so ergehe, wie den Schützen mit ihren Schiessständen: Es werde immer näher an die Flugplätze und Schiessstände gebaut und anschliessend müssten die Stände weichen und die Flugplätze würden gestrichen. „Wir müssen die Mischung von Fehleinschätzungen bekämpfen. Es muss in der Sicherheitspolitik wieder Klartext gesprochen werden, denn es kann nicht sein, dass das Wort Verteidigung aus den Reglementen der Armee gestrichen wird. Er forderte: „Wir sollten einander mehr schätzen, statt dauernd Fehleinschätzungen zu machen. Das Land braucht mehr OK-Präsidenten/innen, mehr Patrons, mehr Soldaten, Offiziere, mehr freiwilliges Pflegepersonal, mehr Vereine, mehr Familien. All sie sind unsere gesellschaftlichen Schätze“.

Den Schlusspunkt an der Morgartengemeinde setzte Präsident Hürlimann mit der Aussage: „Denken Sie daran, Tradition soll ein Sprungbrett sein, aber kein Ruhe-kissen“.

Rangliste: (173 Gruppen)

1. Wimmis, 439; 2. Jona, 432; 3. Ennetmoos, 430; 4. Gerzensee, 428; 5. Guttannen, 427; 6. Waltenschwil, 425; 7. Brunnen-Ingenbohl, 425 Punkte.

27. Langenthal SG, 403 P.

Beste Einzelresultate: (40 Punkte und mehr)

Marbot Jürg, 46; Hegi Christoph, 46; Schneeberger Arnold, 44; Herzig Hans und Müller Waltler, 40 Punkte.